

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und
Natur | Postfach 71 51 | 24171 Kiel

An den Vorsitzenden des Umwelt-
und Agrarausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtags
Herrn Heiner Rickers, MdL

Der Minister

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/7091

per E-Mail an:
umweltausschuss@landtag.ltsh.de

4. September 2026

Ausschöpfung der Bundesmittel für die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Rickers,

in der Sitzung des Umwelt- und Agrarausschusses vom 19. August 2026 wurde ich im Zusammenhang mit dem Bericht der Landesregierung zur GAK-Mittelanmeldung 2025, der auch einen Rückblick auf die Umsetzung im Haushaltsjahr 2024 enthält, um eine maßnahmengenaue Darstellung zu der Frage gebeten, inwieweit die jeweils bereitgestellten GAK-Bundesmittel 2024 ausgeschöpft wurden. Zudem wurde ich um Ausführung dazu gebeten, warum es in einzelnen Bereichen ausgeprägtere Minderbedarfe gab. Dieser Bitte komme ich hiermit gerne nach.

Eine maßnahmengenaue Übersicht zur Mittelausschöpfung übersende ich Ihnen mit der Anlage. Aus der Übersicht ist zu entnehmen, dass einzelne Maßnahmen eine unterdurchschnittliche Ausschöpfung der angemeldeten Bundesmittel aufwiesen.

Die Umsetzung des nicht-produktiven investiven Naturschutzes hängt u.a. von der Verfügbarkeit entsprechender Flächen ab. Diese Voraussetzung war nicht im erwarteten

Umfang gegeben. Für die neu eingeführte Förderung des Verzichts auf Pflanzenschutzmittel in FFH- und Vogelschutzgebieten („Erschwernisausgleich“) wurden nur wenige Anträge gestellt. Außerdem bedürfen Projekte des Hochwasserschutzes komplexer Vorbereitungsprozesse, deren Zeitbedarf nicht exakt vorherzusehen ist, so dass die zeitlich auf das Haushaltsjahr begrenzten Mittel nicht immer vollständig abgerufen werden können.

Ein Teil der dargestellten Mittelüberhänge wurde zugunsten der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) umgeschichtet und konnte entsprechend verausgabt werden, da dort ein Mehrbedarf bestand.

Mit freundlichen Grüßen



Tobias Goldschmidt

Anlage: Übersicht „GAK 2024: Soll-Ist-Vergleich_Bundesmittel“

**GAK-Bundesmittel
Soll-Ist-Vergleich 2024**

Förderbereiche und Maßnahmen des GAK-Rahmenplans	Bundeshaushalt SH-Anteil gem. GAK-Schlüssel	GAK- Rahmenplan- Anmeldung	Ist-Ausgaben	Umsetzungs quote	Soll – Ist Differenz (>0 = Minderbedarf, <0 = Mehrbedarf)
	Bundesmittel 2024				
Allgemeiner Rahmenplan:	39.308.506	39.609.256	30.214.687	76 %	9.394.569
FB 1 - ILE	flexibler Mitteleinsatz	16.369.370	18.723.180	114 %	-2.353.810
FB 2 - AFP: Zinszuschüsse		86.798	75.120	87 %	11.678
FB 2 - AFP, Investitionen		956.904	97.320	10 %	859.584
FB 3 – Marktstruktur Landwirtschaft		0	0		0
FB 3 – Marktstruktur Fischwirtschaft		80.122	1.380	2 %	78.742
FB 4 – Ökolandbau		2.910.000	2.405.220	83 %	504.780
FB 4 - Erhaltung tiergenetischer Ressourcen		48.000	46.200	96 %	1.800
FB 4 –Investiver Naturschutz		6.011.232	860.640	14 %	5.150.592
FB 4 - Vertragsnaturschutz		2.100.000	1.861.260	89 %	238.740
FB 4 - Erschwernisausgleich Pflanzenschutz		2.681.513	7.620	0,3 %	2.673.893
FB 5 – Forst (ohne KTF)		2.289.473	1.194.060	52 %	1.095.413
FB 6 - Gesundheit und Robustheit		373.573	413.700	111 %	-40.127
FB 7 – Naturnahe Gewässerentwicklung		3.015.959	1.877.672	62 %	1.138.287
FB 8 – Küstenschutz (Aufstockung)		2.686.312	2.651.315	99 %	34.997
Zweckbindungen im Bundeshaushalt:	33.132.655	33.132.655	28.534.157	86 %	4.598.498
FB 5 - Waldumbau + Wiederaufforstung (KTF)	1.850.000	1.850.000	1.477.080	80 %	372.920
FB 7 - Hochwasserschutz	4.631.550	4.631.550	405.972	9 %	4.225.578
FB 8 - Küstenschutz	26.651.105	26.651.105	26.651.105	100 %	0
GAK 2026 insgesamt	72.441.161	72.741.911	58.748.844	81 %	13.993.067